

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)  
Beratung zu Produkten und Anwendung:  
- **Siemens Info Line:** [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)  
- DE-Tel.: 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen  
Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.  
- **D** 089 21 751 751  
- **A** 0810 550 522  
- **CH** 0848 840 040

**Umweltgerecht entsorgen**  
Verpackung umweltgerecht entsorgen.  
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.  
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Hinweise im Anzeigefeld	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Wichtige Hinweise	9
Einsatz für Flüssigwaschmittel	9
Pflege/Reinigung	9/10
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

**Umweltschutz / Sparhinweise**  
- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.  
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.  
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die in der Maschine ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.  
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.  
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
  - zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
  - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind
  - Die Waschmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.
- ! Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**  
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen!  
- Kinder dürfen keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht durchführen!  
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.  
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

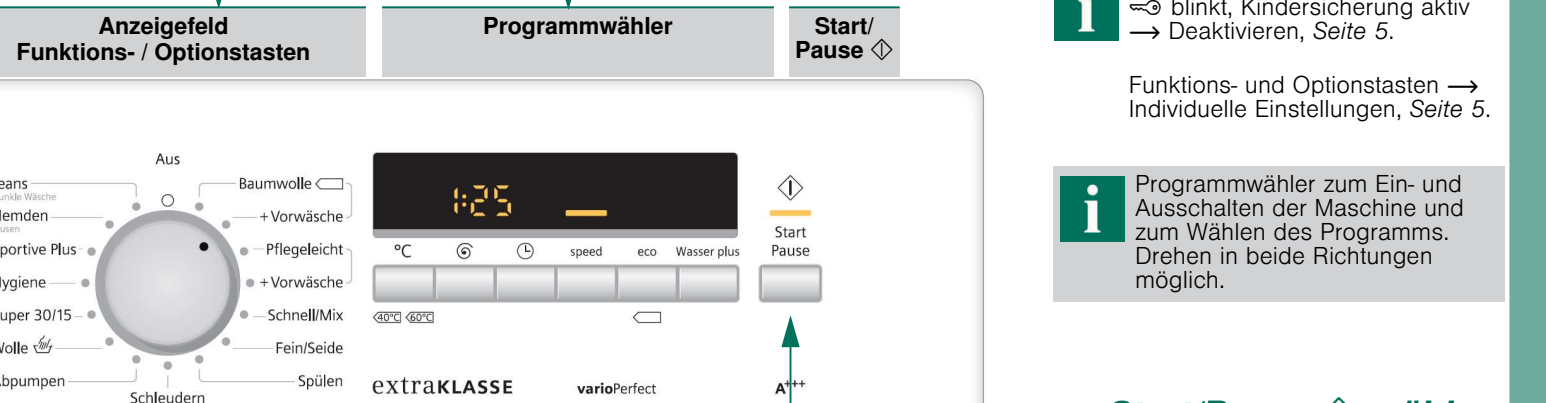
<b>Baumwolle</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien
+ Vorwäsche	pflegeleichte Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	Extraspülen mit Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche.
Abpumpen	des Spülwassers bei (Spülstop=ohne Endschleudern).
<b>Super 30/15</b>	Kurzprogramm
<b>Hygiene</b>	strapazierfähige Textilien
<b>Sportive Plus</b>	Textilien aus Microfaser, Wäsche nicht mit Weichspüler behandeln
<b>Hemden/Blusen</b>	bügelfreie Oberhemden
<b>Jeans</b>	dunkle Textilien
<b>Dunkle Wäsche</b>	

## Vorbereiten

- ! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**
- Maschine kontrollieren**
  - Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
  - Informieren Sie Ihren Kundendienst!
- Netzstecker einstecken**
  - Nur mit trockenen Händen!
  - Nur am Stecker anfassen!
- Wasserhahn öffnen**

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 10  
**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz  
**Kammer I:** **Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

## Programm einstellen\*\* und anpassen



<b>c o l d - 90</b>	°C (Temp.) 40°C - 60°C	Wählen der Temperatur (c o l d = kalt)
---- - 1400*	⊖ (Schleuderdrehzahl)	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ---- (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld ----)
h - 24h	⌚ (Fertig in)	Programm-Ende nach ...
Statusanzeigen		Anzeigen zum Programmablauf:
☁ ☹ ⊕ End		Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende
☹		Kindersicherung → Seite 5

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

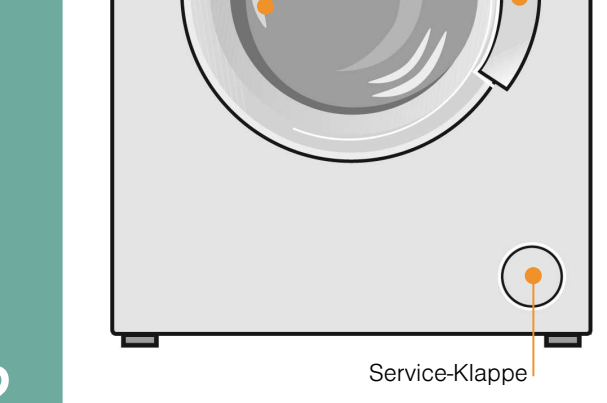
## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel: Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.  
Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

## Waschen



## Programme einstellen\*\* und anpassen



<b>c o l d - 90</b>	°C (Temp.) 40°C - 60°C	Wählen der Temperatur (c o l d = kalt)
---- - 1400*	⊖ (Schleuderdrehzahl)	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ---- (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld ----)
h - 24h	⌚ (Fertig in)	Programm-Ende nach ...
Statusanzeigen		Anzeigen zum Programmablauf:
☁ ☹ ⊕ End		Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende
☹		Kindersicherung → Seite 5

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls ---- (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** ⊕ drücken.  
**i** - Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Programme einstellen\*\* und anpassen

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.  
- **Start/Pause** ⊕ drücken.  
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen. (soll nur abgepumpt werden: **U/min** (Schleuderdrehzahl) auf -- -- stellen) wählen.  
- **Start/Pause** ⊕ drücken.

## Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:  
- Programm neu wählen.  
- **Start/Pause** ⊕ drücken. Das neue Programm beginnt von vorne.

## Programm anhalten/fortsetzen ...

... z.B. zum Einweichen → Seite 9.  
**Start/Pause** ⊕ drücken. Im Anzeigefeld erscheint - P-, Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. Zum Fortsetzen des Programms **Start/Pause** ⊕ drücken.

## Individuelle Einstellungen

- Funktionstasten**  
Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.
- °C (Temp.) (Temperatur)**  
Sie können die angezeigte Wascht Temperatur ändern. Die wählbare maximale Wascht Temperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.  
**⊖ (U/min) (Schleuderdrehzahl) // ---- (Spülstop = ohne Endschleudern)**  
Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder ---- (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen, Anzeigefeld ----) wählen. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.
- ⌚ (Fertig in)**  
Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **⌚ (Fertig in)** sofort drücken, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** ⊕ drücken.
- Optionstasten** → Programmübersicht, Seite 7
  - speed** ⊕ Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.
  - eco** ⊖ Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.
  - Wasser plus** ⊕ Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.
- Kindersicherung**  
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.  
**EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start/Pause** ⊕ drücken.  
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.
- Start/Pause** ⊕ Zum Starten bzw. Anhalten und Fortsetzen des Programms und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

## Individuelle Einstellungen

- Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren  
  
auf • stellen drücken und + eine Position nach rechts drehen ca. 5 sec. weiter gedrückt halten, bis die Anzeigeelemente leuchten, Einstellmodus ist aktiviert
- a) Lautstärke einstellen für Hinweissignale  
  
sooft drücken, bis gewünschte Lautstärke erreicht ist **oder** auf • stellen, um den Einstellmodus für die Signallautstärke zu verlassen
- b) Lautstärke einstellen für Tastensignale  
  
eine Position nach rechts drehen sooft drücken, bis gewünschte Lautstärke erreicht ist auf • stellen, um den Einstellmodus für die Signallautstärke zu verlassen

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

E: 17	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Wasserdruck zu gering; Wartung, Sieb reinigen → Seite 10,
E: 18	Laugenpumpe verstopft; Wartung, Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Wartung, Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Wasserhahn schließen. Kundendienst rufen!
☹	Kindersicherung aktiv, Deaktivieren → Seite 5.
<b>Andere Anzeigen</b>	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen.

## Individuelle Einstellungen

- Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren  
  
auf • stellen drücken und + eine Position nach rechts drehen ca. 5 sec. weiter gedrückt halten, bis die Anzeigeelemente leuchten, Einstellmodus ist aktiviert
- a) Lautstärke einstellen für Hinweissignale  
  
sooft drücken, bis gewünschte Lautstärke erreicht ist **oder** auf • stellen, um den Einstellmodus für die Signallautstärke zu verlassen
- b) Lautstärke einstellen für Tastensignale  
  
eine Position nach rechts drehen sooft drücken, bis gewünschte Lautstärke erreicht ist auf • stellen, um den Einstellmodus für die Signallautstärke zu verlassen

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

E: 17	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Wasserdruck zu gering; Wartung, Sieb reinigen → Seite 10,
E: 18	Laugenpumpe verstopft; Wartung, Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Wartung, Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Wasserhahn schließen. Kundendienst rufen!
☹	Kindersicherung aktiv, Deaktivieren → Seite 5.
<b>Andere Anzeigen</b>	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen.

Programme	°C	max.	Wäscheart	max. Wäschepflege
Baumwolle + Vorwäsche	90 °C	6 kg / 3,5 kg*	strapatzerfähige Textilien, Kochtische Textilien aus Baumwolle oder Leinen	eco, eco plus, eco plus+
Hygiene	60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	eco, eco plus, eco plus+
Pflegeleicht + Vorwäsche	60 °C	3 kg	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	eco, eco plus, eco plus+
Schnell/Mix	40 °C	2,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	eco, eco plus, eco plus+
Jeans Dunkle Wäsche	40 °C	3 kg	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	eco, eco plus, eco plus+
Hemden/Blusen	60 °C	2 kg	bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	eco, eco plus, eco plus+
Fein/Seide	40 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	eco, eco plus, eco plus+
Wolle	40 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	eco, eco plus, eco plus+
Sportive Plus	40 °C		Textilien aus Microfaser	eco, eco plus, eco plus+
Super 30/15	40 °C	3,5 kg / 2 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	eco, eco plus, eco plus+
Zusatzprogramme				

9511 / 9001072051

WM14B281

BSH Hausgeräte GmbH  
Carl-Wery-Strasse 34 81739 München GERMANY  
Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

## ! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr** – Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!  
– Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

**Lebensgefahr** Bei ausgedienten Geräten:  
– Netzstecker ziehen.  
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.  
– Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr** – Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr** – Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr** – Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr** – Einfüllfenster kann sehr heiß werden.  
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.  
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.  
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.  
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## ! Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	6 kg	0.30 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 40 °C*	6 kg	0.95 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 60 °C	6 kg	1.60 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 90 °C	6 kg	2.45 kWh	76 l	2 1/4 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0.70 kWh	46 l	1 3/4 h
Schnell/Mix 40 °C	2.5 kg	0.40 kWh	44 l	1 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0.30 kWh	37 l	3/4 h
Wolle 30 °C	2 kg	0.20 kWh	43 l	3/4 h

\*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	eco **	6 kg/3 kg	153 kWh	10560 kWh

\*\* Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).  
\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

## ! Wichtige Hinweise

**Vor dem ersten Waschen**  
Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:  
– ca. 1 Liter Wasser  
– Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)  
Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** drücken. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**Wäsche und Maschine schonen**  
– Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
– Taschen entleeren.  
– Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
– Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
– Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
– Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
– Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**Wäsche einlegen**  
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**  
Neues separat waschen.  
leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Option **speed** wählen.  
Flecken evtl. vorbehandeln.  
stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

**Einweichen** Wäsche gleicher Farbe einlegen.  
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start/Pause** drücken. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** drücken, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** drücken, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

**Stärken** Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.  
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.

**Färben/Entfärben**  
Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Satz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

## ! Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:  
– Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 10.  
– Einsatz nach vorn schieben.  
Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):  
– bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,  
– bei Programmen mit Vorwäsche oder Funktion **(Fertig in)**.

**Pflege/Reinigung**

- **Maschinengehäuse, Bedienfeld**  
– Waschmittelreste sofort entfernen.  
– Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.  
– Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

## ! Pflege/Reinigung

**Waschmittelschublade reinigen ...**  
... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

**Waschtrommel**  
Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

**Entkalken** Keine Wäsche in der Maschine!  
Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 7) bezogen werden.

**Verbrühungsgefahr!**  
– Waschlauge abkühlen lassen!  
– Wasserhahn zudrehen!

## ! Wartung

**Laugenpumpe**  
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Service-Klappe öffnen
- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
- Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- Service-Klappe wieder einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**Ablaufschlauch am Siphon verstopft**  
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Schlauschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Achtung! Restwasser).  
Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
- Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauschelle sichern.

**Sieb im Wasserzulauf verstopft**  
**Stromschlaggefahr!** Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).  
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- Wasserhahn schließen!
- Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
- Start/Pause** drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
- Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen.
- Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:  
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

- Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

## ! Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	– <b>Start/Pause</b> nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4. – ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
Programm startet nicht.	– <b>Start/Pause</b> oder <b>(Fertig in)</b> Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? – Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. – Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	– Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.
Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm <b>Baumwolle 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Statusanzeige blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? – Einen Esslöffel Weichspüler mit einem 1/2 Liter Wasser vermischen und in Kammer <b>II</b> geben (Nicht bei Outdoor, Sportswear- und Daunen- Textilien!). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? – Gerätefüße sichern → Aufstallanleitung. – Transportsicherungen entfernt? – Transportsicherungen entfernen → Aufstallanleitung.
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:  
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.  
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstallanleitung.



# Waschmaschine

## WM14B281

siemens-home.com/welcome

**de** Gebrauchsanleitung

! Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

! Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!

Register your product online

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.  
Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)  
Beratung zu Produkten und Anwendung:

- ✉ **Siemens Info Line:** [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)
  - ☎ DE-Tel.: 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
  - \*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen
- Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.
- D 089 21 751 751
  - A 0810 550 522
  - CH 0848 840 040

## Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.  
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.  
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

	Seite
■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	1
■ Programme .....	1
■ Programm einstellen und anpassen .....	3
■ Waschen .....	3/4
■ Nach dem Waschen .....	4
■ Individuelle Einstellungen .....	5/6
■ Hinweise im Anzeigefeld .....	6
■ Programmübersicht .....	7
■ Sicherheitshinweise .....	8
■ Verbrauchswerte .....	8
■ Wichtige Hinweise .....	9
■ Einsatz für Flüssigwaschmittel .....	9
■ Pflege/Reinigung .....	9/10
■ Wartung .....	10
■ Was tun wenn ... ..	11



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die in der Maschine ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind
- Die Waschmaschine kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen!
- Kinder dürfen keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht durchführen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.  
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

<b>Baumwolle</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien
+ Vorwäsche	pflegeleichte Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	Extraspülen mit Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche.
Abpumpen	des Spülwassers bei (Spülstop=ohne Endschleudern).
<b>Super 30/15</b>	Kurzprogramm
<b>Hygiene</b>	strapazierfähige Textilien
<b>Sportive Plus</b>	Textilien aus Microfaser, Wäsche nicht mit Weichspüler behandeln
<b>Hemden/Blusen</b>	bügelfreie Oberhemden
<b>Jeans Dunkle Wäsche</b>	dunkle Textilien

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



## Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

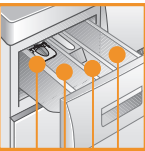


## Netzstecker einstecken

- Nur mit trockenen Händen!
- Nur am Stecker anfassen!



## Wasserhahn öffnen



Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 10

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer I:**

**Anzeigefeld**  
Funktions- / Optionstasten

**Programmwähler**

<b>cold - 90</b>	°C (Temp.) 40°C 60°C	Wählen der Temperatur (cold = kalt)
----	<b>1400*</b>	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Programm) (Spülstop = ohne Endschleudern letzten Spülwasser, Anzeigefeld ----)
<b>1h - 24h</b>	☰ (Fertig in)	Programm-Ende nach ...
<b>Statusanzeigen</b> 		Anzeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Progra Kindersicherung → Seite 5

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!  
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.  
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

**Wichtige Hinweise beachten** → Seite 9.

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.


## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.  
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen\*\* und anpassen

**i** \*\*Wenn im Anzeigefeld Symbol  blinkt, Kindersicherung aktiv  
→ Deaktivieren, Seite 5.

Funktions- und Optionstasten →  
Individuelle Einstellungen, Seite 5.

**i** Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms.  
Drehen in beide Richtungen möglich.


## Start/Pause wählen

**i** Bei längerem Drücken der Funktionstasten automatischer Durchlauf der Anzeigewerte!

(nach Modell) oder  
n, Wäsche liegt im

Washdauer bzw. -ende

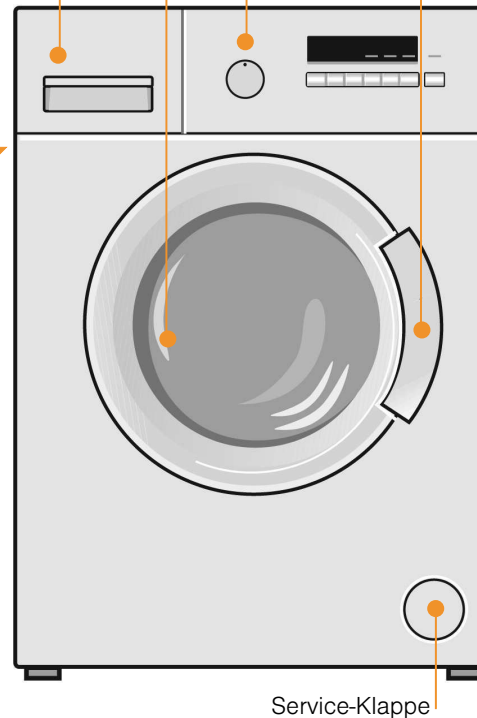
# Waschen

Waschmittelschublade  
mit Kammern I, II, 

Einfüllfenster

Bedienblende

Griff des  
Einfüllfensters



1

2




## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich  
→ Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls - - - (Spülstop = ohne Entschleudern) aktiv:  
Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder  
Schleuderdrehzahl wählen.  
**Start**/Pause  drücken.


**i** – Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
– Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Programmende wenn ...


... im Anzeigefeld **End** erscheint.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

– Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.  
– **Start**/Pause  drücken.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

– **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen. (soll nur abgepumpt werden: **U/min** (Schleuderdrehzahl) auf - - - stellen) wählen.  
– **Start**/Pause  drücken.


## Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:

– Programm neu wählen.  
– **Start**/Pause drücken. Das neue Programm beginnt von vorne.

## Programm anhalten/fortsetzen ...

... z.B. zum Einweichen → Seite 9.

**Start**/Pause drücken. Im Anzeigefeld erscheint - **P** -, Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. Zum Fortsetzen des Programms **Start**/Pause  drücken.

# Waschen

# Individuelle Einstellungen

## Funktionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

### °C (Temp.) (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

### ⊖ (U/min) (Schleuderdrehzahl // ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern))

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen, Anzeigefeld ----) wählen. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

### ⌚ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **⌚ (Fertig in)** sooft drücken, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause**  $\diamond$  drücken.

## Optionstasten → Programmübersicht, Seite 7

**speed** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

**eco** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

**Wasser plus** Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Kindersicherung

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.  
**EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start/Pause**  $\diamond$  drücken.  
 Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!  
 Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

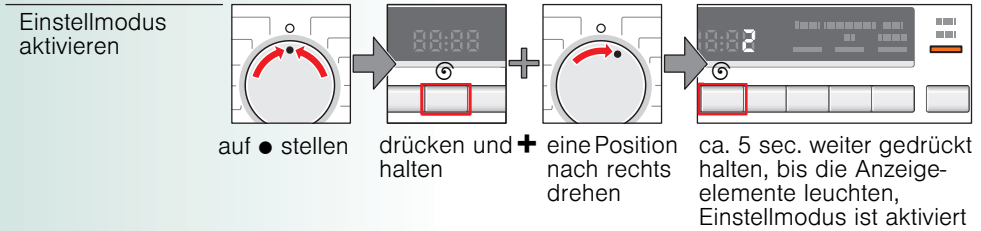
## Start/Pause $\diamond$

Zum Starten bzw. Anhalten und Fortsetzen des Programms und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

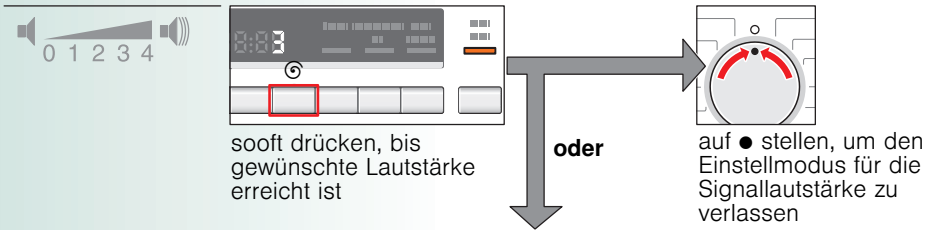
# Individuelle Einstellungen

## Signal

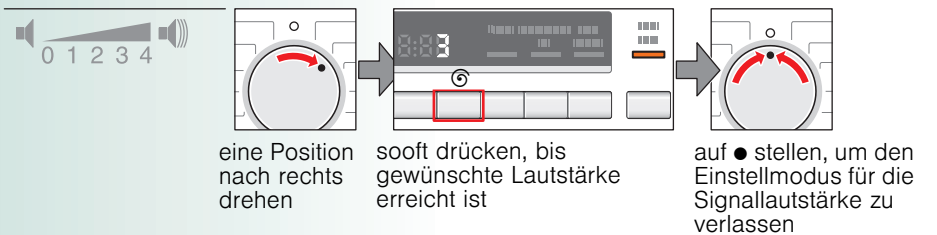
### 1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



### 2. a) Lautstärke einstellen für Hinweissignale



### 2. b) Lautstärke einstellen für Tastensignale



## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

E: 17	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Wasserdruck zu gering; Wartung, Sieb reinigen → Seite 10,
E: 18	Laugenpumpe verstopft; Wartung, Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Abflussschlauch/Abflussrohr verstopft; Wartung, Abflussschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Wasserhahn schließen. Kundendienst rufen!
$\diamond$	Kindersicherung aktiv, Deaktivieren → Seite 5.
<b>Andere Anzeigen</b>	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen.

# Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 9 beachten!

## Programme max. Wäschart Optionen; Hinweise

Programme	°C	max.	Wäschart	Optionen; Hinweise
<b>Baumwolle</b> + Vorwäsche	c o l d - 90 °C	6 kg / 3,5 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	⇒ speed*, ⊕ eco, ↵ Wasser plus ⇒ speed*, ⊕ eco, ↵ Wasser plus; für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
<b>Hygiene</b>	c o l d - 60 °C			
<b>Pflegeleicht</b> + Vorwäsche	c o l d - 60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus
<b>Schnell/Mix</b>	c o l d - 40 °C	2,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
<b>Jeans</b>	c o l d - 40 °C	3 kg	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus; reduziertes Spül- und Endschleudern
<b>Dunkle Wäsche</b>	c o l d - 40 °C			
<b>Hemden/Blusen</b>	c o l d - 60 °C		bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus
<b>Fein/Seide</b>	c o l d - 40 °C	2 kg	für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
<b>Wolle</b>	c o l d - 40 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	
<b>Sportive Plus</b>	c o l d - 40 °C		Textilien aus Microfaser	⇒ speed, ⊕ eco, ↵ Wasser plus
<b>Super 30/15</b>	c o l d - 40 °C	3,5 kg/ 2 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramme, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
<b>Zusatzprogramme</b>				<b>Spülen, Schleudern, Abpumpen</b>

\* reduzierte Beladung bei Option ⇒ speed.

i Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen<sup>4</sup>

9511 / 9001072051 WM14B281 BSH Hausgeräte GmbH  
Carl-Wery-Straße 34 81739 München GERMANY  
Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstelanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr** – Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!  
– Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

**Lebensgefahr** Bei ausgedienten Geräten:  
– Netzstecker ziehen.  
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.  
– Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr** – Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr** – Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
**Explosionsgefahr** – Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr** – Einfüllfenster kann sehr heiß werden.  
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.  
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.  
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.  
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	6 kg	0.30 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 40 °C*	6 kg	0.95 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 60 °C	6 kg	1.60 kWh	68 l	2 1/4 h
Baumwolle 90 °C	6 kg	2.45 kWh	76 l	2 1/4 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0.70 kWh	46 l	1 3/4 h
Schnell/Mix 40 °C	2.5 kg	0.40 kWh	44 l	1 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0.30 kWh	37 l	3/4 h
Wolle 30 °C	2 kg	0.20 kWh	43 l	3/4 h

\*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	⊕ eco ◀ **	6 kg/3 kg	153 kWh	10560 kWh

\*\* Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

\*\*\*Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.



# Wichtige Hinweise



## Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
 – ca. 1 Liter Wasser  
 – Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)  
 Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** drücken. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



## Wäsche und Maschine schonen

– Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
 – Taschen entleeren.  
 – Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
 – Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
 – Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
 – Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
 – Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



## Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
 Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

		Neues separat waschen.
leicht		Nicht vorwaschen. Ggf. Option $\Rightarrow$ speed wählen.
		Flecken evtl. vorbehandeln.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.



## Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start/Pause** drücken. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** drücken, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** drücken, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



## Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.



## Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!



# Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell



Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:  
 – Waschmittelschublade ganz herausnehmen  $\rightarrow$  Seite 10.  
 – Einsatz nach vorn schieben.  
 Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):  
 – bei gelartigen Waschmitteln und Waschlappen,  
 – bei Programmen mit Vorwäsche oder Funktion  $\odot$  (Fertig in).



# Pflege/Reinigung

## Maschinengehäuse, Bedientfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

# Pflege/Reinigung



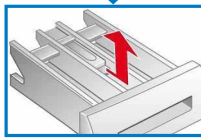
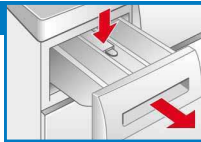
- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!



## Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
 Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst ( $\rightarrow$  Seite 1) bezogen werden.

# Wartung



- **Verbrühungsgefahr!**
- Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!



## Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

6. Service-Klappe öffnen
7. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
8. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
9. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
10. Service-Klappe wieder einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.



## Ablaufschlauch am Siphon verstopft

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Achtung! Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



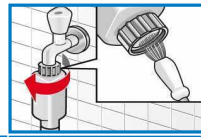
## Sieb im Wasserzulauf verstopft

### Stromschlaggefahr

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Pause** drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen:
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:  
 Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,  
 Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



# Was tun wenn ...

● Wasser läuft aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</li> <li>- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li> </ul>
● Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Pause</b> ◊ nicht gewählt?</li> <li>- Wasserhahn nicht geöffnet?</li> <li>- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11.</li> <li>- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li> </ul>
● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.</li> <li>- ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.</li> </ul>
● Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Pause</b> ◊ oder ☹ (<b>Fertig in</b>)- Zeit gewählt?</li> <li>- Einfüllfenster geschlossen?</li> <li>- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.</li> </ul>
● Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ---- (Spülstopp = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.</li> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.</li> </ul>
● Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li> </ul>
● Schleuderesultat nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.</li> <li>- Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</li> </ul>
● Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.</li> </ul>
● Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.</li> </ul>
● Restwasser in der Kammer ☼ für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.</li> <li>- Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.</li> </ul>
● Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programm <b>Baumwolle 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.</li> </ul>
● Statusanzeige ☼ blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Waschmittel verwendet? Einen Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen- Textilien!</i>).</li> <li>- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li> </ul>
● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> <li>- Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> </ul>
● Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netzausfall?</li> <li>- Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.</li> <li>- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li> </ul>
● Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li> <li>- Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.</li> </ul>
● Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li> <li>- <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li> </ul>

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.

SIEMENS



## Waschmaschine

WM14B281

[siemens-home.com/welcome](http://siemens-home.com/welcome)

### de Gebrauchsanleitung



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Register  
your  
product  
online